

## Neuer Innungsmeister für die Tiroler Lebensmittelgewerbe

Metzgermeister Georg Schuler folgt Alfons Wachter als neuer Innungsmeister der Tiroler Lebensmittelgewerbe. Unterstützung bekommt Schuler von seinem Stellvertreter Gerd Jonak. Die Tiroler Bäcker:innen, Konditor:innen, Metzger:innen und Nahrungs- und Genussmittelbetriebe zählen aktuell mehr als 580 Mitglieder im ganzen Land.



*Die Tiroler Lebensmittelgewerbe sind gerüstet für eine herausfordernde Zeit  
(v. l.): Innungsmeister-Stv. Gerd Jonak, Innungs-Geschäftsführer Simon Franzoi, Neo-Innungsmeister Georg Schuler und der ehemalige Innungsmeister Alfons Wachter.*

Seit 2015 agierte Alfons Wachter als Landesinnungsmeister der Tiroler Lebensmittelgewerbe. In zahlreichen weiteren Wirtschaftskammer-Funktionen setzte sich der Konditormeister mehr als 32 Jahre für die Interessen „seiner“ Mitglieder ein. So fungierte der Oberländer bis vor Kurzem sogar als Bundesinnungsmeister-Stellvertreter (2017-2022).

Rückblickend freut er sich über viele erfolgreiche Impulse. Die Integration der vier verschiedenen Berufszweige in eine gemeinsame Lebensmittel-Innung war ihm dabei ein besonderes Anliegen. Diese Zusammenarbeit stärkt seit kurzem die gemeinsame Online-Plattform [www.tirol-schmeckt.at](http://www.tirol-schmeckt.at), welche ebenfalls auf das engagierte Wirken des scheidenden Innungsmeisters zurückzuführen ist.

## **Alfons Wachter wird abgelöst**

Alfons Wachter, der dem Ausschuss weiterhin als Mitglied erhalten bleibt, zieht zufrieden Bilanz: „In meiner Laufbahn durfte ich die Entwicklung von der ehemaligen Tiroler Handelskammer zur mitgliederorientierten Wirtschaftskammer aktiv begleiten.

Diese Rolle konnte ich nur aufgrund der betrieblichen Unterstützung meiner Frau Eva so intensiv ausüben. Jetzt bin ich froh, dass wir mit Georg Schuler einen engagierten Nachfolger gefunden haben. Ich wünsche ihm und dem gesamten Team viel Kraft, denn die aktuellen Entwicklungen erfordern besonderen Einsatz für unsere Mitglieder.“

## **Georg Schuler: „Schwierige Zeiten erfordern kräftige Stimme“**

Der vom Landesinnungsausschuss neu gewählte Obmann, Georg Schuler, ist seit 1991 Geschäftsführer des bekannten Traditionsbetriebes Fleischhof Oberland in Imst und engagiert sich seit 2010 als Ausschussmitglied der Metzger:innen.

Zuletzt wirkte er als stellvertretender Landesinnungsmeister der Lebensmittelgewerbe. Ihm zur Seite stehen künftig sein

Stellvertreter Gerd Jonak (Bäcker:innen-Sprecher) und die Mitglieder Thomas Peintner (Konditor:innen-Sprecher), Stefan Mair (Sprecher Nahrungs- und Genussmittelbetriebe), Peter-Paul Schweighofer (Metzger:innen-Sprecher), Gerhard Gstrein, Reinhard Hacker, Josef Huber, Thomas Lieb, Johannes Schwarzer, Peter Mayr, Alfons Wachter und Ingrid Gattringer. Schuler ist sich den Herausforderungen bewusst:

„Es sind schwierige Zeiten für unsere Mitglieder. Durch die explodierenden Energiekosten stehen die Zeichen auf Sturm. Wir müssen jetzt alle Hebel in Bewegung setzen, damit unbürokratische finanzielle Hilfeleistungen für die betroffenen Unternehmer:innen ankommen. Dafür werden wir uns als Landesinnung mit kräftiger Stimme einsetzen.“

## **Neue Schwerpunkte der Tiroler Lebensmittelgewerbe**

Die Arbeitsagenda des neuen Innungsmeisters ist breit gefächert. So wird die Umsetzung des NQR-6-Levels bei den Meisterprüfungen, die Einführung eines bundesweit einheitlichen Systems bei den Lehrlingswettbewerben und die Stärkung des gemeinschaftlichen Außenauftrittes des Lebensmittelgewerbes im Fokus der nächsten Monate stehen.

Der Geschäftsführer vom Fleischhof Oberland möchte an die erfolgreiche Arbeit seines Vorgängers anknüpfen:

„Im Namen des gesamten Ausschusses darf ich mich bei Alfons Wachter für seinen unermüdlichen Einsatz recht herzlich bedanken. Mit seiner besonnenen Art und Expertise stellte er immer das Verbindende in den Vordergrund. Wir werden diese Arbeit zum Wohle unserer Mitglieder konsequent weiterführen.“

**Besuchen Sie uns auf: [fleischundco.at](http://fleischundco.at)**